

# **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

**Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

## **Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1892**

316 (16.11.1892) Erstes Blatt

# Karlsruher Tagblatt.

Nr. 316. Erstes Blatt. Mittwoch den 16. November

1892.

## Brotpreise für die Zeit vom 15. bis 30. November 1892

nach der Anmeldung der Metzgergenossenschaft:

450	Gramm Halbwitzbrot kosten	17	Pfennig,
900	"	34	"
700	"	20	"
1400	Schwarzbrod I. Sorte	40	"
700	"	17	"
1400	" II.	34	"
450	Kornbrod	14	"
700	"	20	"
900	"	28	"
1400	"	40	"

## Fleischpreise für die Zeit vom 15. bis 30. November 1892

nach der Anmeldung der Metzgergenossenschaft:

Dachfleisch	1/2 Kilo.	60-68	Pfennig,
Kalbsteck	1/2 "	58-60	"
Hühnerfleisch	1/2 "	58-60	"
Schweinefleisch	1/2 "	64-68	"
Hammelfleisch	1/2 "	40-50	"

## Lieferung

von (Normal-)Schreib- und Pappapier.

22. Die Lieferung des Bedarfs an (Normal-)Schreib- und Pappapier bei der Ober-Postdirektion und bei 15 Bezirksämtern des Ober-Postdirektionsbezirks Karlsruhe (Baden) soll für unbestimmte Zeit im Wege des Abietungsverfahrens vergeben werden.

Die Lieferungsbedingungen liegen im diesseitigen Geschäftsnummer 42 aus. Angebote sind bis zum 26. November einzureichen.

Karlsruhe (Baden), 8. November 1892.  
Der Kaiserliche Ober-Postdirector.  
In Vertretung  
Hennemann.

## Rußheim.

### Jagd-Verpachtung.

Die Gemeinde Rußheim (Bez.-Amt Karlsruhe) läßt am

Mittwoch den 20. November d. J.,

Nachmittags 1 Uhr,

auf dem Rathhause daselbst die Ausübung der Jagd auf ihrer Gemarkung:

I. Jagdbezirk mit beiläufig 500 ha Ackerland, Wald und Wiesen;

II. Jagdbezirk, beiläufig 590 ha Ackerland, Wald und Wiesen,

auf weitere sechs Jahre öffentlich verpachten.

Dabei wird bemerkt, daß nach §. 24 der Verordnungsordnung zum Jagdgesetz als Mieter nur solche Personen zugelassen werden, welche sich im Besitze eines Jagdpasses befinden oder durch ein schriftliches Zeugnis der zuständigen Behörde (Bezirksamt) nachweisen, daß gegen die Ertheilung eines Jagdpasses ein Bedenken nicht obwaltet.

Der Entwurf des Jagdpachtvertrags liegt zur Einsicht der Beteiligten auf dem Rathhause dahier auf.

Rußheim, den 14. November 1892.

Bürgermeister Schmidt.

vdt. Fader, Rathschreiber.

### Pfänder-Versteigerung.

22. Mittwoch den 16. November, Nachmittags 2 Uhr, werden im Auftrag der Pfandleiherin Frau Dörner die ihr verbleibenden verfallenen Pfänder von Buch 3 und 4 von Nr. 4077 bis Nr. 5843, als:

Herren- u. Frauenkleider, Weißzeug, goldene und silberne Uhren, goldene Ringe, Schuhe und Stiefel,

im Auktionslokale Bähringerstraße 29 gegen Baarzahlung öffentlich versteigert, wozu Liebhaber einladet

S. Fischmann, Auktionsgeschäft.

### Wohnungen zu vermieten.

Douglassstraße 7 ist der 2. Stock von 5 Zimmern, Speisekammer und allem Zugehörig sofort oder später zu vermieten. Einzuweihen zwischen 10-11 Uhr. Näheres im 1. Stock.

Kaiserstraße 101/3 ist sofort oder später zu vermieten: 3 Treppen hoch, eine schöne, der Neuzeit entsprechend hergestellte Wohnung von 6 Zimmern und Zugehör. Näheres ebendasselbst im Laden.

Kaiserstraße 164 ist per sofort oder später der 2. Stock, bestehend in 1 eleganten Salon und 6 geräumigen Zimmern und Zugehör, sowie mit Gas- und Wasserleitung versehen, zu vermieten. Zu erfragen im Laden.

Karlstraße 69a ist der 2. Stock von 3 Zimmern samt Zugehör sofort oder später zu vermieten. Zu erfragen im 1. Stock.

Klauprechtstraße 18 ist eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche, Keller und Mansarde sofort zu vermieten.

Kronenstrasse 25, 2 Treppen hoch, ist eine schöne Wohnung von 5 Zimmern und Zugehör sofort oder später zu vermieten. Näheres Kaiserstr. 101/3 im Laden.

Kronenstrasse 46 ist im 4. Stock des Vorderhauses eine aus 2 Zimmern und allem Zugehör bestehende Wohnung sofort oder später zu vermieten. Näheres bei Rainbach, Restaurateur.

Ludwig-Wilhelmstraße 3 (Neubau) ist der 4. Stock, bestehend aus 3 auf die Straße gehenden Zimmern, Küche, Keller und Mansarde, sofort zu vermieten. Zu erfragen daselbst im Laden oder Rüppurrerstraße 70a im 1. Stock.

Steinstraße 29 (Spitalplatz) ist per 23. Januar der 3. Stock von 7 Zimmern, Alkov, Küche, Keller und Mansarde zu vermieten.

Victoriastraße 18 ist der 4. Stock, bestehend aus 3-4 Zimmern, Küche etc., sofort oder später billig zu vermieten. Näheres im 1. Stock.

Eine geräumige Mansardenwohnung von 2 Zimmern und Küche ist sofort an 2 ruhige Leute billig zu vermieten. Näheres Berbersplatz 39, parterre.

31. Eine Wohnung von 3 Zimmern, Küche und Keller ist auf sofort zu vermieten. Näheres Bähringerstraße 28 im Seitenbau, parterre.

31. Eine schöne Wohnung von 3 Zimmern, Küche und Zugehör ist auf Januar oder früher zu vermieten: Ohrenstraße 3 im 2. Stock rechts.

In neuem Hinterhause ist eine freundliche Wohnung im 2. Stock von zwei Zimmern, Küche, Keller sofort zu vermieten. Näheres Kapellenstraße 76 im 2. Stock.

Kaiserstraße 134 ist ein Laden mit zwei Schaufenstern per 23. April zu vermieten; auch ist daselbst im Hinterhaus eine Wohnung, bestehend aus 2 Zimmern und Küche, sofort oder später zu vermieten. Näheres daselbst im Laden rechts.

Karlstraße 46a

ist eine elegante Wohnung im 3. Stock von 6 geräumigen Zimmern, Badezimmer, Küche, 2 Mansarden, 2 Kellern, Antheil an der Waschküche und am Trockenständer sofort zu vermieten. Näheres im Laden.

Wohnungen zu vermieten.

Wohnungen von 4, 5 und 6 Zimmern samt

Zugehör in verschiedenen Lagen sind sofort oder später billig zu vermieten. Näheres bei Architekt W. Söhner, Kriegstraße 118.

### Laden zu vermieten.

Ein großer Laden mit Bureau und sonstigem Zugehör ist sofort oder später zu vermieten. Zu erfragen Ritterstraße 14, eine Treppe hoch.

Spitalstraße 48, zwischen Karl-Friedrich- und Kreuzstraße, ist ein zweifelhafter, hübscher

### Laden mit Wohnung

und allem Zugehör auf 23. April zu vermieten. Näheres Spitalstraße 60 im Kontor.

### Der Cigarrenladen mit Kontor

der Firma L. Biegler ist auf 23. April 1893 anderweitig zu vermieten. Näheres bei G. Keller, Waldstraße 41, Ecke der Kaiserstraße, eine Treppe hoch.

### Wohnungs-Gesuch.

Eine Wohnung von 5 bis 6 Zimmern, zwischen der Balde- und Balddornstraße gelegen, wird auf den 23. April 1893 zu mieten gesucht. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 5781 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

### Zimmer zu vermieten.

Leopoldstraße 27, zwei Treppen hoch, sind zwei gut möblierte Zimmer (Wohn- und Schlafzimmer) auf Anfang November zu vermieten.

22. Ein unmöbliertes, freundliches Zimmer mit Kochofen ist billig zu vermieten: Kaiserstraße 215 im Cigarrengeschäft.

22. Eichenstraße ist ein kleines, unmöbliertes Mansardenzimmer mit Kochofen zum Preis von 4 M. monatlich sofort oder später zu vermieten. Näheres Amalienstraße 71 im 3. Stock.

22. Ein hübsch möbliertes Zimmer ist sofort oder später zu vermieten: Berbersstraße 23 im 3. Stock.

Kaiser-Allee 36 sind zwei sehr schön möblierte Zimmer im 3. Stock des Vorderhauses sofort oder später an einen oder zwei Herren billig zu vermieten. Näheres im 1. Stock.

Hirschstraße 44 sind im 1. Stock zwei unmöblierte Zimmer, mit 2 Fenstern auf die Straße gehend, sofort zu vermieten. Näheres parterre.

31. Zwei hübsche Zimmer sind sofort an einen Herrn oder an eine Dame zu vermieten: Leopoldstraße 47, nächst der K legstraße.

Ein gut möbliertes Zimmer, auf die Straße gehend, ist sofort oder später zu vermieten. Näheres Schützenstraße 67 im 2. Stock.

Ein neu hergerichteter, heizbarer, großes Zimmer mit einem oder zwei Betten, sowie eine Schlafstelle sind sofort zu vermieten. Zu erfragen Kaiserstraße 11 im Laden.

Amalienstraße 71, ein gut möbliertes Zimmer zu vermieten.

Sebelstraße 13, 2 Treppen hoch, sind zwei fein möblierte Zimmer (Schlafzimmer und Salon) mit Balkon, ebent. mit Mansarde, an einen stillen, ruhigen Herrn sofort zu vermieten. \*22.

Salon mit Schlafzimmer, fein möbliert, ist zu vermieten: Durlacher Allee 24 im 2. Stock. \*66.

Schön möblierte Zimmer sind an bessere Herren billig zu vermieten: Kreuzstraße 19.

Unmöblierte Zimmer.

Ein bis zwei große, unmöblierte Zimmer sind sofort oder später zu vermieten. Auf Verlangen kann auch Keller und Mansarde dazu gegeben werden. Näheres Kaiserstraße 54 in der Bel-Etage.

3.1. **Malerei-Atelier,**  
zwei ineinandergehende mit Vorzimmer, 1 Treppe hoch, im Garten gelegen, für Damen sehr geeignet, sind zu vermieten. Näheres Hirschstraße 26.

**Stallung zu vermieten.**  
**Durlacher Allee 34** ist sogleich eine Pferde nebst Burschenzimmer billigst zu vermieten. Zu erfragen daselbst, parterre.

**Zimmer-Gesuche.**  
\* Ein großes, fein möbliertes Zimmer mit Pension, zwischen der Westend- und Karl-Friedrichstraße gelegen, wird von einem Herrn zu mieten gesucht. Zu erfragen Karlsruferstr. 29 im Friseurladen.

**Ein gut möbliertes Zimmer**  
wird in der Kaiserstraße, nahe dem Polytechnicum, auf Mitte November zu mieten gesucht. Offerten erbeten unter Chiffre **K. T., Bahnhofhotel, Kriegstraße.** \*3.3.

**Dienst-Anträge.**  
- Gesucht wird auf Weihnachten ein älteres, reinliches Mädchen, welches gut waschen und putzen kann. Wo? sagt das Kontor des Tagblattes.

\*2.2. Ein Mädchen, welches nähen kann, wird zu 2 Kindern gesucht. Näheres Waldhornstraße 12 im 2. Stock.

\* Ein fleißiges Mädchen, welches waschen und putzen kann und Liebe zu Kindern hat, wird sofort gesucht. Näheres Bahringstraße 15 im Laden.

5.5. **Kapitalien**  
in jeder Höhe werden auf I. und II. Hypothek billig und unter Verschwiegenheit besorgt. Gesl. Adressen unter Nr. 5671 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

2.1. **Kapital-Gesuch.**  
Mark 12500-13000 werden als II. Hypothek auf ein gut gelegenes Haus in der Weststadt als bald aufzunehmen gesucht. Offerten bittet man unter Nr. 5779 im Kontor des Tagblattes niederzulegen.

**Kellnerinnen!!!**  
Köchinnen, Büffetdamen, Zimmermädchen, Köche, Hotelburschen, — **Kellner** suchen Stellen durch das Haupt-Platzungs-Bureau von **K. Tröster**, Kreuzstraße 17 im 2. Stock.

**Arbeiterinnen-Gesuch.**  
\* Tüchtige Arbeiterinnen zum Sortieren von Lumpen werden sofort gesucht im Robstoffgeschäft Schützenstraße 73.

**Lehrling oder jüngerer Commis**  
per sofort gesucht. Selbstgeschriebene Offerten unter Nr. 5780 an das Kontor des Tagblattes einzulenden. \*2.1.

**Lehrling - Gesuch.**  
3.2. Ein junger Mann aus ordentlicher Familie, welcher das Tapeziergeschäft gründlich zu erlernen wünscht, findet sogleich eine Stelle. Näheres Kaiserstraße 221 im Laden.

**Lehrling-Gesuch.**  
3.3. Auf einem hiesigen Versicherungsbureau ist für einen gestifteten jungen Mann, welcher die nötigen Schulkennnisse und eine schöne Handschrift besitzt, eine Lehrstelle frei. Bezahlung schon nach kurzer Zeit. Selbstgeschriebene Offerten sind unter Nr. 5724 an das Kontor des Tagblattes zu richten.

**Kunstgewerbliche Malerei.**  
\* Ein Fräulein, in allen Techniken der Malerei wohl bewandert, zuletzt in einem Atelier für Gobelinimitation beschäftigt, sucht ähnliche Stellung in Karlsruhe. Angebote nimmt das Kontor des Tagblattes unter Nr. 5778 entgegen.

**Haare und Wolle**  
werden bei billiger Berechnung zum Supfen an genommen bei **R. Holstein**, Tapezier, Waldstraße 30.

**Kleidermacherin.**  
- Eine geübte Kleidermacherin empfiehlt sich den geehrten Damen zur Anfertigung eleganter wie einfacher Damen- und Kinder-garderobe. Bei eleganter und bester Arbeit werden billigste Preise zugesichert. Zu erfragen Kriegstraße 36 im Seitenbau.

**Verloren.**  
\* Ein feibener Schirm, von welchem sich der Griff losgelöst hat, wurde auf dem Wegplatze verloren. Gegen Belohnung abzugeben: Kronenstr. 1 im Hinterhaus.

**Ein Maulkorb**  
wurde aufgefunden. Abzuholen: Werberstraße 90 im 4. Stock.

**Haus-Verkauf.**  
5.5. Ein auswärtiger Hauselgenthümer verkauft sein Haus im westlichen Stadtteile mit 4 und 5 Zimmern im Stock, großer Werkstätte und schönem Hof mit einer kleinen Anzählung; daselbst ist für jedes Geschäft passend, auch für einen Metzger. Offerten wolle man unter Nr. 5647 im Kontor des Tagblattes abgeben.

**Günstige Gelegenheit.**  
Ein massiv in Badstein ausgeführtes, noch neues **Gartenhäuschen** ist sofort spottbillig zu verkaufen. Zu erfragen bei **Curjel & Moser**, Architekten, Akademiestraße 13. \*2.2.

**Sechs Schaufensterlampen**  
aus Messing mit großen Plaque-Reflektoren sind zu verkaufen per Stück 15 Mark: Kaiser-Passage 3. \*3.3.

**Verkaufs-Anzeigen.**  
\* Ein gut gehendes **Viktualien- u. Flaschenbiergeschäft** ist wegen Wegzug unter günstigen Bedingungen abzugeben. Offerten unter Nr. 5782 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

\* Zwei wenig gebrauchte **Hängelampen**, ein **Rinderstuhlwagen** und 3 eiserne **Bettlatten** sind billig zu verkaufen: Stefaniensstraße 32, parterre.

Sechs Stück große, hübsche, altertümliche **Schränke**, passend auf Weihnachten, sind preiswürdig zu verkaufen: Waldstraße 7.

**Pianino,**  
hochfein, beinahe noch neu, kreuzlätzig, wird wegen Platzmangel billig abgegeben. Adresse im Kontor des Tagblattes zu erfragen. \*2.1.

**Briefmarken - Handlung,**  
Schätzungs- und Untersuchungsstelle, Kaiserstrasse 170.  
Verkauf, Ankauf, Tausch von Briefmarken, Ganzsachen und Sammlungen.  
**Commissions-Verkauf.** —

**Hund zu verkaufen,**  
ein schöner schwarzer Spitzer, sehr billig: Waldstraße 7.

**Hauskauf-Gesuch.**  
5.2. Ein Haus mit Hofthor im westlichen Stadtteil wird zu kaufen gesucht. Offerten unter Nr. 5748 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

**Altes Gold und Silber**  
werden zum höchsten Werth angekauft.  
**J. Müsle,**  
106. Amalienstraße 37.

**FÜR**  
gut erhaltene Herrenkleider, Stiefel, Betten, Möbel, sowie altes Gold und Silber zahlt den höchsten Werth **Ed. Lämmle**, Kronenstrasse 51.

**Felle jeder Art,**  
namentlich Otter-, Fuchs-, Marder-, Iltis-, Hasen-, Kaninchen-, Reh-, Hirsch-, Biegen-, Zickel- und Schaffelle kauft stets zu den höchsten Preisen die **Felle-, Häute- und Rauchwarenhandlung** **Em. Salomon**, 11. Steinstraße 11.

**Erde.**  
2.2. Für die Versuchsfelder der landwirtschaftlich-botanischen Versuchsanstalt Karlsruhe werden einige Tausend Kubren Erde zu kaufen gesucht. Offerten Kaiserstraße 2 abzugeben.

**Ankauf!**  
Nur bei **J. Levy**, Spitalstraße 7, **Ede**, kann man die höchsten Preise erzielen für getragene Herren- und Damenkleider, Schuhe, und Stiefel, Uniformen, Betten und Möbel.

**Die allerhöchsten Preise**  
für getragene Herren- und Frauenkleider, Betten, Möbel, Schuhe, Stiefel, Silber, Gold, Uniformen, allerlei Borten zahlt Frau **Kentlinger Wittwe**, rothe Spitalstraße 14.

**Gänselebern**  
werden fortwährend angekauft: Bürgerstraße 17.

**Gänselebern**  
werden fortwährend angekauft: Erbsprinzstraße 21 im 2. Stock.

**Gänselebern**  
werden fortwährend angekauft: früher Kreuzstr. 16, jetzt **Ede** der Pöngers- und Kreuzstraße 10 im 2. Stock, bei der kleinen Kirche.  
**Frau Eisele.**

**Schutt**  
kann gegen Vergütung von 20 Pfennig pro Fuhr abgeladen werden bei **A. Glack**, Baumunternehmer, Bernhardtstraße.

**Theaterplatz zu vergeben.**  
\*2.2. In einer guten Ballonloge des I. Ranges ist für die ungerade Tour von Neujahr ab ein **Rückplatz** für ständige, sowie ein **Vorderplatz**, letzterer nur bis zu den Theaterferien, zu vergeben. Adressen beliebe man unter Nr. 5773 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

**Unterrichts-Anerbieten.**  
\*3.1. Eine junge Dame, welche das Examen sowohl in allen Realsächern als auch in Deutsch, Französisch und Englisch gemacht hat, wünscht Privat- oder Nachhilfestunden zu geben. Dieselbe kann auch Musikunterricht erteilen. Gesl. Offerten unter Nr. 5777 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Ein geübter Stenograph gibt Privatunterricht in **Gabelberger'scher Stenographie** (bei möglichem Honorar) für Herren und Damen. Gesl. Offerten unter Nr. 5783 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

**Englische Conversation.**  
\*3.2. Zu einem englischen Lektoren (wöchentlich ein Nachmittag von 3-6 Uhr) werden junge Damen gesucht. Honorar 4 M. monatlich. Näheres bei **A. Ernst**, Kaiserstraße 99, drei Treppen hoch rechts.

**Banyuls,**  
feinster Frühstücks-, Dessert- und Medizinalwein, empfiehlt **W. Wagenmann, Weinhandl.,** Degenfeldstraße 1.  
P.S. In allen größeren Delikatess- und Spezerei-Geschäften zu haben. \*20.18.

**Das Zahn-Atelier**  
von **Joseph Müller**  
befindet sich vom 23. Oktober 1892 an nicht mehr Karl-Friedrichstraße 5 (Marktplatz), sondern **54 Kaiserstraße 54,** zwischen der Kreuz- und Adlerstraße.  
**1**

### Aerztliche Anzeige.

Ich habe mich heute hier als  
**praktischer Arzt**  
niedergelassen und wohne **Kriegstr. 14**,  
eine Treppe hoch, gegenüber dem Kaiserl.  
Postamte. 3.1.  
Sprechstunden: Vorm. von 8-9 Uhr.  
Nachm. von 1/3-4 Uhr.  
Sonntags: Vorm. von 8-10 Uhr.  
**Dr. med. A. Buchmüller.**  
Karlsruhe, den 15. November 1892.

**Ern. Stein's**  
**Medicinal-Tokayer-**  
**Weine**  
bis zu den feinsten Qualitäten  
empfiehlt \*10.7.  
en gros und en détail  
**K. Kern,**  
**Weinhandlung,**  
Sophienstrasse 41.  Schutzmarke.

Naturwein.

### Deutsch-Italiener

(gesetzliche Mischung von Barletta und  
Pfälzer Naturwein), vortrefflicher rother

### Tafelwein,

zoll- und accisfrei,  
à M. 50.— per 100 Liter  
bei

### Max Homburger,

Weinhandlung,  
30 Kronenstrasse 30.

Bestellungen werden auch in der  
Hauptfiliale, **Kaiserstrasse 124a**, ent-  
gegen genommen.

Proben gratis.

 **Marca**  
**Italia**  
roth und weiss  
Durch  
königl. ital. Staats-Controlle  
garantirt reine Tischweine der  
Deutsch-Italienischen  
Wein-Import-Gesellschaft  
Daube, Donner, Kinen & Co.  
90 Pf. per Flasche ohne Glas  
85 Pf. bei 12 Flasch. ohne Glas.  
sowie sämtl. Marken der Ge-  
sellschaft. Zu beziehen  
**J. B. Klingele Nachfg.,**  
71 Amalienstrasse, Ecke der  
Leopoldstrasse, Karlsruhe.

Kaiserl. Kgl. Hofliefer. Baden-Baden u. Frankfurt a.M.

### THEE 3.50

bestellte Theemischungen à M. 2.80 u. 3.50 pr. Pfd.  
vorzügl. Qualität. Probepackete 50 Pf. u. 1 M.  
Verkaufsstellen durch Plakate kenntlich.



33.29.

Unübertroffen an  
Güte, Nährwerth und Geschmaok.  
Ueberall käuflich.

### Bordeaux-Weine

von N. 1 excl. Glas an,  
**Cognac,** franz. (fine Champagne),  
in 5 u. 10 Ltr.-Korbflaschen,  
sowie 1/4 und 1/2 Flaschen garantirt rein und für  
Kranke empfohlen durch

**Karl Baumann,**  
Akademiestrasse 20.

### Für 18 Pfennig

verkaufe ich den 1/4 Liter Rothwein, den 1/4 Liter  
billiger.

**Fried. Schmidt,**

2.2. Ecke der Ritterstrasse und Birkel.

### Honig! Honig!

Weinen garantirt reinen Honig habe den  
Firmen

**Hegmann & Baumann,** Douglas-  
strasse 32,

**Franz Meyer,** Kurvenstrasse,  
zum Verkauf in Gläsern von ganzen und  
halben Pfunden übergeben. Derselbe ist mit  
meinen Etiketten versehen zu beziehen.

### Franz Müller,

Bienenzüchter,  
6.6. Sandweier bei Baden.

### Sämmtliche

### Gemüse- u. Früchteconserven

eingetroffen bei  
**L. Dörflinger,**  
Waldstrasse 45.

Gesetzlich  
geschützt.  
Tausende von  
Fällen gibt es,  
wo Gefunde u.  
Kranke rasch  
nur eine  
Portion guter,  
kräftiger  
Fleischbrühe  
benötigen.  
Das erfüllt  
vollkommen

**Fleisch-Extract**  
 **Allein ächter**  
**IN PORTIONEN**  
12 Pf. In allen Spezeret- und  
Delicategeschäften,  
Droguerien u. Apotheken

Den verehrlichen Hausfrauen diene, daß auf  
keine Art besser und billiger vorhandene Fleisch-  
brühe verlängert werden kann, als mit

### MAGGI'S Suppenwürze.

Zu haben bei  
**A. L. Beck, L. Sturm's Nachf.,**  
Kaiserstrasse 150.



**Schinken ohne Knochen**  
in allen Größen,  
Lachsschinken,  
Blasenschinken u. u.  
fortwährend frisch in größter  
Auswahl, feine Fleisch-  
und Wurstwaren im  
Aufschnitt empfiehlt täglich  
frisch

**A. L. Beck,**  
L. Sturm's Nachf.,  
gegenüber der Infanteriekaserne.

### Farcirten Kapann,

sowie feinste

### Gänseleberwurst

empfiehlt

**Ludw. Käppel,**  
Wurstler.

2.2. Täglich frische

### Bertheimer, Frankfurter,

### Gothaer u. Braunschweiger

### Wurstwaren

empfiehlt

**A. L. Beck,**  
L. Sturm's Nachf.,  
gegenüber der Infanteriekaserne.

### Neues

### Silber-Sauerkraut

empfiehlt

**L. Käppel, Wurstler.**

### Neues Silber-Sauerkraut

empfiehlt in bekannter Güte

**Franz Doll, Metzger,**  
Kreuzstrasse 17.

### Sauerkraut,

prima Qualität, per Pfd. 12 Pfg.,  
bei größerer Abnahme entsprechend  
billiger, empfiehlt

**W. Erzleben,**

2.2. Berderstrasse 45.

### Flaschenbier:

**Wöninger'sches Lagerbier** per Flasche  
20 Pfg.

**Wöninger'sches Kaiserbier** bei fünf  
Flaschen 1 M. 10 Pfg. franko in's Haus  
empfiehlt

**K. Wegmann,**

6.2. 35 Waldstrasse 35.

### Das Geheimniss,

alle Hautunreinigkeiten und Hautausschläge,  
wie: Mitesser, Finnen, Flechten, Leberflecke,  
übelriechenden Schwelss etc. zu vertreiben,  
besteht in täglichen Waschungen mit

### Carbol-Theerschwefel-Seife

von **Bergmann & Co., Dresden.**  
Vorräthig à St. 50 Pfg. bei **Julius Dehn,**  
Zähringerstrasse 55. 25.1.

### Taubenfutter.

Reis, kleines Weiszkorn empfiehlt billigt  
**Fried. Schmidt,**  
2.2. Ecke der Ritterstrasse und Birkel.

Empfehle meine von schwersten Elsässer Crétottes und Renforcés in anerkannt vollkommener Ausführung und vorzüglichem Sitz, mit 1<sup>er</sup> leinenen Einsätzen hergestellten

### Herrenhemden,

Nachthemden,  
Kragen, Manschetten,  
Taschentücher,  
**Normalhemden,**  
Unterjacken, Unterhosen, Socken,  
wollene Westen,  
Kneipp'sche Leinenwäsche,  
Hosenträger, Cravatten etc.  
in grosser Auswahl.

**August Schulz,**  
Herrenstrasse 24.

### Mädchen- und Kinder- Mäntel, 20.9. Mädchen- und Kinder- Jacken

empfehlen in allen Größen und zu **stauend** billigen Preisen

**Eduard Darnbacher's**  
größtes Damenmäntel-Magazin,  
185 Kaiserstrasse 185.

### Reste

von Shirting, Cretonne, Baumwolltuch, Piqué, Bodenläufer, Cattune, Handtücher, Flanelle und Halbflanelle werden zu **ausserordentlich billigen** Preisen abgegeben.

**Heinrich Cramer,**  
12.10. 189 Kaiserstrasse 189.

### Paul Roder,

Wäsche-Fabrik,  
Kaiserstrasse 82a,  
empfehlen in großer Auswahl **Ettlinger** und **Elsässer Madapolam, Shirting** u. **Baumwolltuche** zu billigen Preisen. **Bielefelder Hemden-einsätze** von 50 Pfg. an. 10.10.

### Möbelmagazin und Ausstattungs-Geschäft P. Hirt,

Rüppurrerstrasse 86,  
**beste und billigste Einkaufsquelle.**  
Reichsortirtes, großes Lager aller Sorten Holz- und Polstermöbel, Spiegel und Betten, Teppiche und Vorhänge in guten Qualitäten.  
Complete Salons, Speise-, Wohn- und Schlafzimmereinrichtungen sind stets in schönster Ausführung auf Lager.  
Das Aufpolieren und Aufarbeiten von Holz- und Polstermöbeln sowie das Aufmachen von Vorhängen wird bestens besorgt.

## Weingrosshandlung Adolf Steiner, Karlsruhe und Offenburg,

prämiiert ersten Ranges.

Prinzip: Solide Bedienung, billige Berechnung.

Empfehle mein grosses Lager selbstgekelterter **badischer Weiss- und Rothweine** — letztere sind vorzügliche Sanitätsweine, wesshalb allen ausländischen hitzigen Verschnittweinen vorzuziehen.

Besonders empfehle: **Affenthaler, Durbacher, Zeller** und **Kaiserstühler Rothweine; Durbacher Weissherbst, Clevner, Klingelberger, Ruländer** und **alte Markgräfler.**



Grossh. Hoflieferanten.

### Leipheimer & Mende,

86 Kaiserstrasse 86,

22. empfehlen

### Confectionstoffe

für

Jacken, Regen- und Wintermäntel,  
Woll- u. Seidenplüsch, Krimmer.

## Weihnachts-Ausstellung von Spielwaaren und Korbwaaren

bei  
**F. Wilhelm Doering.**

Ecke der Ritter- und Zähringerstrasse. 11.2.

**„Voigts Lederfett“ ist das Beste,**

doch achte man genau auf Firma und Etiquette:

**Th. Voigt, Würzburg,** und nehme kein anderes.

## Geschäfts-Empfehlung.

Meinen werthen Kunden und Gönnern theile ich ergebenst mit, daß, nachdem das Haus **Gartenstraße 37** käuflich durch mich erstanden wurde, ich nunmehr auch das darin befindliche

### Spezerei- und Flaschenbier-Geschäft

für eigene Rechnung weiterführe.

Es wird mein eifriges Bestreben sein, durch aufmerksame Bedienung und Verabfolgung von nur guten Waaren meine werthe Kundschaft zufrieden zu stellen und bitte ich um gütigen Zuspruch.

Hochachtend

**Karoline Zschörnig.**

5.2.

## Lanolin-Seife

von der **Parfümerie-Union Berlin**

ist ein unschätzbares Mittel sammetartige Weichheit der Haut herzustellen und zu erhalten. à Stück 50 Pf. zu haben bei **Gust. Müller** am kath. Kirchenplatz, **H. Bassler**, Durlacherstr. 3, **F. Sipfle**, Durlacherstr. 12, **Ad. Hofherr**, Herrenstr. 35, **H. Schade**, Kreuzstr. 37, **A. Maier**, Kaiserstr. 113, **Hch. Rothweiler**, Kronenstr. 43, **E. Fritz**, Schützenstr. 65. \*14.

F. WOLFF & SOHN, KARLSRUHE. 16 Medaillen.

# PALMITIN

Seife wird zur Lieblingseife von Jedermann nach einmaligem Gebrauche. 25 Pf.



## Photographie-

*Albums, Ständer, Paravants, Rahmen etc.*

empfehl't das **Neueste** 33.

**Friedrich Blos,**  
Grossherzogl. Hoflieferant,  
F. Wolff & Sohn's Détail.

Grosses Lager von **Bronze-, Leder-, Luxus-, Parfümerie- und Gebrauchs-Artikeln.**  
Fernsprech-Anschluss 213.

## H. Maurer, Friedrichsplatz 11. Piano-Magazin I. Ranges,

empfehl't in **grossartiger Auswahl** und zu äusserst billigen, soliden Preisen:

### Flügel und Pianinos

von **Bechstein, Berdux, Francke, Lipp, Quand, Rosenkranz, Schiedmayer, Schwechten, Zeitter & Winkelmann etc.**

Einfache solide Pianinos, kreuzsaitig, zu 450 M.

### Deutsche u. amerikanische Harmoniums.

Meine sämtlichen Instrumente zeichnen sich durch **vollendete Schönheit des Tones**, sowie **höchste Solidität** aus und lade ich bei Bedarf zu deren Prüfung höflichst ein.

Umtausch gespielter Instrumente, grosse Pianoleihanstalt.  
Stimmungen, eigene Reparaturwerkstätte.

## Krimmer-Handschuhe

mit Lederbesatz, beste Qualität,  
per Paar 2 **Mk. 50 Pfg.**

## Tricot-Handschuhe

mit Lederbesatz, 6.3.  
per Paar 2 **Mk. 50 Pfg.**

## Glacé für Herren

in allen Modefarben,  
per Paar 1 **Mk. 50 Pfg.**,  
empfehl't in großartiger Auswahl

## Josef Goldfarb,

32 Kriegstrasse 32.

Mk. 2.50. Hutbazar Mk. 2.50.

— Wegen Verletzung meines vielfacher Fabrik-  
lagers kommt eine Partie Einwickelpapiere  
billigst zum Ausverkauf:

grau Badpapier . 9 Pfg. per Pfd.,  
braun . 12 " " "  
Strobbpapier . 9 " " "  
weiß Druckausdruck zu Fabrik-Envoispreisen.  
Bergament-Cigarrenbeutel M. 1.40 per Tausend,  
Bergament-Düten von M. - 65 an " "  
6 anne u. helle Düten von M. - 50 an " "  
Zahltag-, Reparatur- und Muster-  
beutel von M. 2.40 " " " "

**J. Oehler**, Kapellenstr. 76, gegen über d. Lokalbahn.

## Imprägnirte Lampendochte

sind gegen die gewöhnlichen  
**billiger**, sie halten länger;  
**reiner**, sie ersparen das häufige Putzen und  
Beschneiden;  
**hell**, sie geben 25% mehr Licht.  
Zu haben in Karlsruhe bei:  
**Franz Geuer**, Karlstraße 25, 2. Stod.  
Im Bahnhofstabsstheil bei **O. Mayer**, Ecke der  
Schützen- und Wilhelmstraße; in Mühlburg bei  
**J. Ganzer**. 118.  
Rundbrenner 14" 30 Pfg., 10" 25 Pfg.

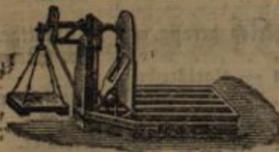
# Wo!!!

Ist die billigste Bezugsquelle für neue und ge-  
brauchte Betten und Möbel sowie ganzer  
Ausstattungen?

Wie bekannt nur bei

## Friedrich Kurr,

Möbelhandlung,  
25 Säbringerstraße 25.



## Herm. Brand,

Maschinen- und Waagenfabrik,  
Karlsruhe.

Spezialität: Brückenwaagen in Cente-  
simal-, Decimal- und Laufgewicht-Construction,  
jeder Tragkraft und Größe, in nur bester Aus-  
führung unter

### Garantie.

Lager in Decimalwaagen, Schnell-, Tafel- und  
Säulenwaagen in allen Ausstattungen. Ge-  
brauchte Decimalwaagen in verschiedenen Größen.  
Reparaturen an Waagen jeder Art correct  
und billig. 16.10.

### Salon

zum Haar- und Bartschneiden, Frisieren und Rasiren. Abonnements in und außer dem Hause.

**D. Waerther,**  
32/34 Kaiser-Passage 32/34.

**Alb. Maeyer sen.,**  
Hirschstraße 25,

empfiehlt sich zur Anfertigung von Gas- und Wasseranlagen, Closet- und Bade-Einrichtung, Baulechnerei und Reparaturen aller Art unter Garantie billigt.

**Badewannen, Badesöfen und Badeeinrichtungen**  
in verschiedenen Größen und Konstruktionen empfiehlt



**Jos. Meess,**  
Ferd. Prinz Nachf.  
Erbprinzenstr. 28.



**Kochgeschirre**  
aller Art  
empfiehlt zu billigen Preisen  
**Otto Büttner,**  
Kaiserstrasse 158  
Ecke der Durlacherstr.

### Zu vermieten Pianinos und Flügel.

Vorzügliche neue Instrumente, grösste Auswahl, billigste Preise. Flügel und Pianinos für Konzerte, Gesellschaften, Kränzchen, Hochzeiten etc. sowie Harmoniums für Trauungen werden leihweise abgegeben und billigst berechnet.  
**H. Maurer, Pianolager,**  
Karlsruhe, Friedrichsplatz 11.

### Monopol-Hotel,

früher Bahnhof-Hotel, mit Café-Restaurant u. Weinhandlung.  
Besitzer: **A. Harrer & D. Kimmel.**  
Wir empfehlen sehr guten Mittagstisch zu Mk. 1.50 und Mk. 2.—, im Abonnement zu Mk. 1.— und Mk. 1.50, gut bedientes Restaurant bei mäßigen Preisen, gleichzeitig bringen wir unsere großen Säle für Hochzeiten, Bälle und andere Festlichkeiten in empfehlende Erinnerung. Auch werden Diners, Soupers und einzelne Platten auf Bestellung in's Haus geliefert, ebenso gute und preiswerte Flaschenweine. Um geneigten Zuspruch bittend  
hochachtungsvoll  
**Harrer & Kimmel.**

### Rathskeller,

Café-Restaurant Bauer, empfiehlt frische Austern (Natives), Diner Mk. 1.20, stets reichhaltige Mittag- u. Abendkarte, reine ff. Marktgräser-, Rhein- und Moselweine.  
hochachtungsvoll  
**Fritz Bauer.**  
8.2.

### Scheffel-Denkmal in Karlsruhe.

## Programm

### Feier der Enthüllung

auf dem Kunstschulplatze in Karlsruhe zu Ehren des Dichters

## Joseph Victor von Scheffel

errichteten Denkmals.

Samstag den 19. November 1892.

Vormittags 10 1/2 Uhr:

Festakt im Saale des Museums.

1. Ouvertüre: „Die Weihe des Hauses“ von Beethoven, vorgetragen vom Orchester des Großh. Hoftheaters.
2. Gedächtnisrede, gehalten von Herrn Michael Bernays.
3. Vorspiel: „Die Meisterfinger von Nürnberg“ von R. Wagner, vorgetragen vom Orchester des Großh. Hoftheaters.

Mittags 12 1/2 Uhr:

Versammlung auf dem Kunstschulplatz zur Enthüllung des Denkmals.

1. Weihe des G. Jungs von Mozart, vorgetragen von der Vereinigung hiesiger Männergesangsvereine. — Direktion Herr Musikdirektor J. Scheidt.
2. Ansprache des Vorsitzenden des Denkmalausschusses. Enthüllung des Denkmals. Uebergabe desselben an die Stadtgemeinde.
3. Ansprache des Oberbürgermeisters. Uebernahme des Denkmals Namens der Stadtgemeinde.
4. Niederlegung von Kränzen am Denkmal.
5. Christenglaube von Spohn, vorgetragen von der Vereinigung hiesiger Männergesangsvereine. — Direktion Herr Musikdirektor J. Scheidt.

Nachmittags 2 Uhr:

Gemeinschaftliches Mittagessen im Hotel Germania.

Abends 6 Uhr:

Fackelzug der Studierenden der technischen Hochschule nach dem Denkmalplatz.

Abends 8 Uhr:

Festbankett im großen Saale der Festhalle unter Mitwirkung der Vereinigung hiesiger Männergesangsvereine — Direktion Herr Musikdirektor J. Scheidt — und der Kapelle des babilischen Leibgrenadierregiments Nr. 109 unter der Leitung des Kgl. Musikdirektors Herrn A. Böttge.

1. Ouvertüre zu „Turandot“ von Schiller. Vincenz Lachner.
2. Prolog, gedichtet von Frau Alberta von Freyborn, gesprochen von dem Großh. Hofschauspieler Herrn Reiff.
3. Festgesang zur Scheffelfeier — Gesamtchor. Vincenz Lachner.  
Dichtung von Robert Haack.
4. Begrüßung; Trinkspruch auf Kaiser und Großherzog.
5. La das Vaterland — Gesamtchor. R. Kreuzer.
6. Divertissement aus Bohemien, I. Akt. R. Wagner.
7. Trinkspruch auf die Familie v. Scheffel.
8. Scheffelhymne — Gesamtchor. Eugen Sageur.  
Dichtung von Heinrich Vierordt.
9. Trinkspruch auf den künstlerischen Schöpfer des Denkmals.
10. a. „Deutsche Treue“. Schönsee.  
Spezialchor des Männergesangsvereins Maschinenbauer.  
b. „Das Kreuz im Walde“. R. Kreuzer.  
Spezialchor des Männergesangsvereins Freundschaft.
11. Fantasie aus der Oper „Der Trompeter von Säckingen“. Refler.
12. „Jung Berner“. Rheinberger.
13. a. „Am Brünnelein“. Lanner.  
b. „Still ruht der See“. Pfell.  
Gesamtchöre.
14. Marsch der finnländischen Reiter aus dem 30jährigen Krieg, arrang. von A. Böttge.
15. a. „Das ganze Herz dem Vaterland“. Ed. Steinwarth.  
Spezialchor des Männergesangsvereins Frohsinn — Karlsruhe.  
b. „Liebesfreiheit“. Marschner.  
Spezialchor des Männergesangsvereins Badenia.
16. Erinnerungen. Walzer. Kremsler.
17. Marsch „Mit Gott für Kaiser und Reich“. Lehnhardt.

### Bemerkungen.

1. Freitag den 18. November, Abends 8 Uhr, findet eine gesellige Vereinigung der auswärtigen Gäste und der Mitglieder des Denkmalausschusses im Palmgarten (Lokal der Viederhalle) statt.
2. Anmeldungen zur Teilnahme an dem gemeinschaftlichen Mittagessen (Preis des Gedekes ohne Wein 5 Mk.) müssen spätestens bis Donnerstag den 17. d. Mis., auf dem Sekretariat I. des Stadtrats (Rathaus II. Stock, Zimmer Nr. 56) abgegeben werden.
3. Zu dem Festakt im Museum und dem Festbankett im großen Saale der Festhalle werden nur die Besitzer von Eintrittskarten zugelassen. Solche Karten können bis einschließlich Freitag den 18. November, auf dem Sekretariat I. des Stadtrats erhoben werden.
4. Bei dem Festbankett bleibt die Gallerie des großen Festhallsaals den Damen vorbehalten. Es darf bei dem Festbankett erst nach Erledigung der Nummer 9 von Biffer V. des Programms geraucht werden.

# MENZER'S Griechische Weine sind sehr billig.

Probekisten von je 12 grossen Flaschen, herb, süß oder claret:

Marke	A.	B.	C.	D.	F.	G.
	18 Mk.	18 Mk. 60 Pf.	20 Mk. 40 Pfg.	19 Mk.	12 Mk.	12 Mk.

Weisse deutsche Tischweine von 50 Pfg. der Liter an. Rothe deutsche Tischweine von 100 Pfg. der Liter an.  
Bitte verlangen Sie die ausführliche Preis-Liste von **J. F. Menzer**, Neckargemünd.  
In Karlsruhe Niederlagen bei Herrn **Friedr. Malsch**, Grossh. Hoflieferant, Ludwigsplatz 57, und bei Herrn **Friedr. Malsch Sohn**, vorm. Carl Malzacher, Lammstrasse 5.



## Nähmaschinen-Fabriklager Hermann Provo. — Kaiserstrasse 40.

Monopol-Fabrikate ersten Ranges.

Prospect gratis und franco.

90.13.

Nähmaschinennadeln, prima Qualität, säurefreies Nähmaschinenöl, Bestandtheile 2c. 2c.

### Restaurant zum Klapphorn.

2.2. Empfehle vorzügliches

Freiherrl. v. Seldeneck'sches

**Export-Bier,**

direkt vom Faß — hell und dunkel —  
Keine Badische und Pfälzer Weine.

Gute Küche.

Abwechslende Frühstück- und  
Abendkarte.

Schönstes Altdentsches Lokal der Residenz.

**F. Weppel.**

### Hotel und Weinrestaurant

**Burg Windeck,**

Kreuzstrasse 19.

Specialität: Badische Weine,  
reichhaltige Frühstück- und  
Speisekarte,

feine Küche, elegante Localitäten  
empfiehlt

**H. Habich.**

### Kaiserhof

am Marktplatz.

Täglich

reichhaltige Frühstück- und Abend-  
karte, Mittagstisch im Abonnement  
zu 60 und 80 Pfg., prima Exportlager-  
bier aus der Klosterbrauerei Maulbronn,  
reine Weine und Kaffee.

**Franz Schmierer.**

### Bereinslokale

Marienstrasse 16.

Ich empfehle den in meinem Haus befind-  
lichen grossen Saal den geehrten Vereinen zur  
gefälligen Benützung. Auch sind noch einige Abende  
auf der Regelbahn zu vergeben. Näheres beim  
Wirth: **J. Grüttnor.**

### Schwartenholz,

gut trocken, kurz gefügt, franco Lager-  
raum, per Centner . . . . . 1.80,  
gefügt und gespalten per Centner . . . . . 1.45,  
sehr trockenes Tannen- oder Forstenholz,  
fein gemacht, per Centner . . . . . 1.80.

\*41. **E. Morath.**  
Bestellungen werden auch bei Herrn Kaufmann  
Wügler, Amalienstrasse, entgegengenommen.

## Vitriol

KARLSRUHE.  
Kaiserstrasse 80 (Sachs'sche Hofapotheke).  
Nur noch diese Woche ausgestellt  
Neuestes  
**Kolossalgemälde**  
von Prof. E. Neide.  
Geöffnet von 10-1 und 2-8 Uhr.  
Entree 50 Pfg.



Nachdem die Cholera-Angst vorüber und  
Kraft des grossen Zuflusses von baaren:

**Mk. 600000**



hoffen, dass künftig sämtliche Geschäfte hier wieder besser floriren,  
auch wir empfehlen deshalb vor Eintritt des Winters unsere

### Ia Fettschrot- wie Nuss- und Anthracitkohlen

bei stets prompter und reeller Bedienung noch zu äussersten Preisen.  
Hochachtungsvoll

**Gehres & Schmidt,** Kontor: Kaiserstrasse 126,  
Lager: Kriegstrasse 2c.

Telephon-Anschluss Nr. 200.

NB. Gef. Aufträge wie Zahlungen werden auch bei Herrn Gehres, Adler-  
strasse 1a, entgegengenommen.

Mittwoch den 16. November, Abends 7 1/2 Uhr,  
im Museumssaal:

## CONCERT

von

**Louis und Susanne Rée.**

(Vorträge auf zwei Klavieren.)

### Programm:

- |  |  |
|--|--|
| 1. a. Bach: <b>Concert</b> , C-moll.<br>Allegro. — Adagio. — Allegro.      | 3. a. Chopin: <b>Nocturne.</b>   |
| b. Clementi: <b>Sonate</b> , B-dur.<br>(Die Concertgeber.)                 | b. Louis Rée: <b>Menuet.</b>   |
| 2. a. Sgambati: <b>Intermezzo.</b>   | c. Liszt: <b>Rigoletto-Paraphrase.</b><br>(Frau Susanne Rée.)                                |
| b. Pirani: <b>Gavotte.</b>   | 4. Saint-Saëns: <b>Variationen</b> über ein<br>Beethoven'sches Thema.<br>(Die Concertgeber.) |
| c. Mendelssohn: <b>Allegro brillant,</b><br>op. 92.<br>(Die Concertgeber.) |  |

Die Concertflügel von **Bechstein** und **Büthner** sind aus dem Lager des Herrn  
Hoflieferanten **Schweisgut.**

Eintrittskarten: Saal reservirt Mk. 3.—, nicht reservirt Mk. 2.—, Gallerie  
reservirt Mk. 2.—, nicht reservirt Mk. 1.— sind in der Musikalienhandlung von  
**Fr. Doert**, Ritterstrasse, und am Concertabend an der Kasse zu haben.

# Grossherzogl. Badisches $3\frac{1}{2}\%$ Staats-Anlehen vom Jahre 1892.

Die von der Direktion der **Disconto-Gesellschaft** in Berlin, dem Bankhause **M. A. v. Rothschild & Söhne** in Frankfurt a. M., dem Bankhause **W. H. Ladenburg & Söhne** und der **Rheinischen Creditbank** in Mannheim gemeinschaftlich übernommenen

## Mk. 7500000 obiger Anleihe

kommen am **Donnerstag den 17. November 1892** an den Börsen in Berlin, Frankfurt a. M. und Mannheim zum Kurse von **100%** zuzüglich der laufenden Stückzinsen zur Einführung.

Das Anlehen wird halbjährlich am 1. Mai und 1. November verzinst und die Verloosung beginnt mit dem 1. November 1903.

Der ausführliche Prospekt kann bei uns in Empfang genommen werden.

Wir nehmen Anmeldungen auf den uns zur Verfügung stehenden Betrag entgegen.

Karlsruhe, den 15. November 1892.

### Filiale der Rheinischen Creditbank.

## Photographie-Albums, -Ständer, -Kasten, -Rahmen, -Taschen

das Neueste

bei **Hermann Schmidt**, Kaiserstrasse 159, Ecke der Ritterstrasse.



## Original Musgrave's Irische Oefen,

System langsamer Verbrennung.

Fabriken: { Musgrave & Co. Ld. Ann Street Iron Works,  
and Cromac Foundry, **Belfast**,  
Esch & Cie., **Mannheim**.

**Permanentbrenner.** Billige Oefen von Mk. 22.50 an.

Alleinige Vertretung und Musterlager bei

**G. Zinser**, Scheffelstrasse 8.

## Gienanth'sche Irische Oefen,

Neues System von Dauerbrand-Oefen.

Fabriken: Eisenhüttenwerke in **Eisenberg** und **Hochstein** (Rheinpfalz).

Billige Oefen von Mk. 35.— an.

Zu beziehen durch

**G. Zinser**, Scheffelstrasse 8.

folgt ein Zweites Blatt.

Druck und Verlag der Gtz. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung, redigirt unter Verantwortlichkeit von Ludwig Riegel in Karlsruhe.